

Kirche in 1Live | 05.02.2016 floatend Uhr | Bettina Förster

Rosenrot oder Rabenschwarz?

So gemütlich ist es auf meinem Sofa. Mein Blick wandert zu meinem Schrank.

Da hängt schön gebügelt ein knallrotes Kleid. Auf dem Tisch vor mir liegen ein paar Plastikrosen und ein riesengroßer roter Hut. Die Idee war, sich als die Märchenfigur Rosenrot zu verkleiden. Die natürlich ebenfalls rote Federboa habe ich mir schon um den Hals gewickelt. Aber gerade sehe ich nur schwarz. Partystimmung gleich Null.

So viele Menschen sind gerade gut gelaunt und feiern fröhlich. Lustige Partybilder meiner Freunde sind in den letzten Tagen in meinem Handy gelandet. Schön für die anderen. Ich bin gerade aber nicht so gut drauf, bin so gar nicht in Feierlaune. Und was jetzt? Soll ich mich trotzdem in mein Rosenrot-Kostüm schmeißen? Soll ich trotzdem feiern gehen? Ich bin wirklich schlecht drauf. Vom Job bin ich erschöpft. Meine Tante hatte gerade einen Schlaganfall. Letztes Jahr war ich noch in einer Beziehung, jetzt bin ich allein. Und die Nachrichten geben mir den letzten Rest.

So gemütlich ist es auf meinem Sofa. Ich könnte mich einfach wieder meinem Frust hingeben.

Viel Schokolade und Chips essen, heulen... so das ganze Programm halt. So wie die letzten Abende auch. Eine WhatsApp-Nachricht trudelt ein: "Du musst mitkommen! Du kannst morgen wieder das Sofa bewachen! Heute wird gefeiert!" Ich muss lächeln. Danke, liebe Freundin! Stimmt, alles hat seine Zeit. Das Klagen hat seine Zeit. Aber auch das FEIERN hat seine Zeit! Rosenrot wird heute Abend auch dabei sein!

Sprecherin: Alexa Christ